

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 03.03.2016

über die 11. Sitzung des Stadtrates der Stadt Köthen
(Anhalt)
öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum :	25.02.2016	Ort :	06366 K ö t h e n (A n h a l t)
Beginn :	18:30	Straße :	Marktstraße 1-3
Ende :	19:20	Raum :	Ratssaal

Anwesende Mitglieder
lt. Teilnehmerliste :

34 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung
waren anwesend :

Jürgen Richter (AL), (Amt 10)
Silke Opitz (AL), (Amt 60)
Ina Rauer (DEZ), (Dezernat 6)
Alexander Frolow (DEZ), (Dezernat 3)
Aris Aleku (jur. MA), (Bereich 03)
Alexandra Koch (AL), (Amt 20)
Caroline Hebestreit (PrRef), (Ratsbüro)
Ilona Häckel (AL), (Ratsbüro)
Mandy Eschberger (Prot), (Ratsbüro)

Außerdem waren
anwesend (Gäste) :

Mitteldeutsche Zeitung, Einwohner

Tagungsleitung :

Dr. Werner Sobetzko,
Beisitzer: Heiko Lehmann

Schriftführer :

Mandy Eschberger

Stadtratsvorsitzender

**Stellvertretender
Oberbürgermeister**

Protokollführerin

Dr. Werner Sobetzko

Alexander Frolow

Mandy Eschberger

Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	Einwohnerfragestunde	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.4	Anträge aus Fraktionen	-
2.5	Verpflichtung eines nachrückenden Stadtratsmitgliedes	2016031/1
2.6	Benennung eines Vertreters der Stadt und der Stellvertreterin in den Abwasserverband Köthen	2016024/1
2.7	Benennung einer Vertreterin der Stadt in den Aufsichtsrat der Köthener BachGesellschaft mbH	2016033/1
2.8	BP 41 „Am Hollandspeicher“ – Teil 1 hier: Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre	2016027/3
2.9	Änderungsbeschluss zum Beschluss 2015054 des Stadtrates vom 02.07.2015	2015167/9
2.10	Wahl des 2. Vertreters des Oberbürgermeisters	2016009/2
2.11	Kostenspaltung Straßenentwässerung in der Kantstraße in Köthen (Anhalt)	2016011/3
2.12	Kostenspaltung Straßenentwässerung in der Bernhard-Kellermann-Straße in Köthen (Anhalt)	2016012/3
2.13	Kostenspaltung Straßenentwässerung für die Wolfgangstraße (Bernburger Straße bis Fasanerieallee) in Köthen (Anhalt)	2016014/3
2.14	Einziehung einer öffentlichen Verkehrsfläche hier: Einziehung einer Teilfläche der Straße "An der Rüsternbreite" in Köthen (Anhalt) Gemarkung Köthen Flurstück 6/9 und einer Teilfläche des Flurstücks 6/10 der Flur 40.	2016026/3
2.15	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.4	Anträge aus Fraktionen	-
3.5	Grundstücksangelegenheit	2016034/1
3.6	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Protokolltext

1.

Der **Stadtratsvorsitzende Herr Dr. Sobetzko** bittet um eine Gedenkminute für den verstorbenen Stadtrat Herrn Martin Pfarr.

1.1

Herr Helmut spricht die Anzahl der angebrachten Wahlplakate an. Ihm ist aufgefallen, dass einige Parteien die vorgeschriebene Anzahl überschritten haben. Er fragt, was dagegen getan wurde.

Der **stellvertretende OB Herr Frolow** sagt, dass dies geprüft wurde und diesbezüglich entsprechende Verfügungen erlassen worden sind. Die Plakate sind mittlerweile entfernt worden.

Herr Minasch fragt, wie es sein kann, dass mitten in der Stadt eine große Anzahl von Bäumen gefällt wird. Er fragt, ob dies notwendig ist.

Frau Rauer antwortet, dass die Fasanerie auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses durchforstet wird, um langfristig einen gesunden Baumbestand aufzubauen. Die Leitbäume der Fasanerie sind Eichen, die leider keine Naturverjüngung ausweisen. Das Alter der Eichen liegt bei 110 - 160 Jahren; viele Bäume sind sichtbar abgängig. Deshalb werden auf den durchforsteten Flächen Eichenkerne als Nachpflanzungen angelegt.

Herr Kaiser weist auf die Höhe der Bescheide zur Gewässerumlage hin und fragt, wie vermieden werden kann, Bescheide mit so geringen Centbeträgen zu verschicken.

Herr Dr. Gahler spricht die Landtagswahl am 13.03.2016 an und fragt, inwiefern die Wahlurne bei der Briefwahl geschützt wird.

Öffentlicher Teil

2.1

Bezüglich der Stasiüberprüfung wurden in der Sitzung vom 10.12.2015 einige Stadträte genannt, welche diesbezüglich noch keine Angaben gemacht haben. Fälschlicherweise wurde hier, statt Herr Uwe Stößel, Herr Uwe Schönemann protokolliert. Die Änderung wird hiermit protokolliert und die Niederschrift der letzten Sitzung vom 10.12.2015 (öffentlicher Teil) mit 4 Enthaltungen bestätigt.

2.2

Herr Frolow führt die Vereidigung des neuen Stadtwohrleiters, Herrn Heiko Schmidt, durch. Weiterhin informiert er über die Verbandsversammlung des AZV Ziethetal (siehe Anlage). Er beantwortet die gestellten Fragen in der letzten Stadtratssitzung vom 10.12.2015 (siehe Anlage).

Er teilt außerdem mit, dass am Freitag 2 Polarfüchse in den Tierpark Köthen eingezogen sind und, dass das Urteil der OB-Wahl nun endlich vorliegt und die Einspruchsfrist abgewartet werden muss. Voraussichtlich wird Ende März eine Sonderstadtratssitzung stattfinden, in der die Ernennung von Herrn Bernd Hauschild erfolgen soll.

2.10

StR Gahler beantragt eine geheime Abstimmung.

2.15

StR Scholz führt zur Thematik Bärengehege an, dass eine vorläufige Haltungsgenehmigung mit Auflagen vorliegt. Weiterhin musste er am Montag feststellen, dass im Schlosspark alles auf Stock gesetzt wurde. Die Hecken auf dem Spielplatz wurden auf 15 cm heruntergeschnitten. Er ist der Meinung, dass ein derartiger Kahlschlag nicht notwendig ist und es auch andere Möglichkeiten gibt, die Hecken zu pflegen.

StR Schönemann fragt, ob der Tierpark eine GmbH oder ein Verein ist.

StR Heeg antwortet, dass der Tierpark sowohl GmbH als auch ein Verein ist.

StR Schönemann fragt weiterhin, ob eine Heckenschutzsatzung vorhanden ist und wer diese kontrolliert.

StRn Lange fragt, an welchen Orten im Stadtgebiet überall Hundetütenautomaten vorhanden sind. Weiterhin fragt sie, ob die Möglichkeit besteht, im Bürgerbüro umweltfreundliche Tüten für die Hundehalter zur Verfügung zu stellen.

StRn Rosenkranz merkt hierzu an, dass in der Halleschen Straße ein Behälter für die Beseitigung des Hundekotes vorhanden ist.

Ende öffentlicher Teil:19:10 Uhr